



## PFARRBLATT TULLN ST. SEVERIN



### Maria und Sebastian

Am 15. August wurden in St. Severin zwei Feste gefeiert: die Aufnahme Mariens in den Himmel und der 200. Geburtstag von Pfarrer Sebastian Kneipp. Die Doppelfeier kam zustande, weil es der Wunsch des Kneipp-Aktiv-Clubs-Tulln war, an diesem Tag in St. Severin den Geburtstag von Pfarrer Kneipp zu begehen.

Mich hat interessiert: Wie ist Pfarrer Kneipp zur Wasserkur und zur Beschäftigung mit dem Thema „Gesundes Leben“ gekommen?

Die Tätigkeit Pfarrer Kneipps (er lebte von 1821-1897) war manchen Leuten nicht geheuer. So ist in einer Anklageschrift im Jahr 1866 zu lesen: „Der Geistliche Sebastian Kneipp in Wörschhofen ist ein großartiger Pfuscher, der mit der größten Unverschämtheit seit 12 Jahren sein Unwesen treibt. Das Schlimmste ist, dass er von den Gesetzen nicht erreicht werden kann. ... Denn ihn hat weder der Beruf noch die Vorliebe für das Medizinieren dazu gebracht, die heilsamen Wirkungen des Wassers zu erproben, sondern die bittere Not.“ Als junger Mensch galt der später so robuste und kraftstrotzende Gesundheitsapostel als Todeskandidat.

Bei Sebastian Kneipp brach im Jahr 1849 ein tückisches Lungenleiden aus. Die Ärzte diagnostizierten eine fortschreitende Schwindsucht - das war damals ein Todesurteil. Da stieß

Sebastian auf ein verstaubtes Buch, verfasst von einem schlesischen Arzt Siegemund Hahn. Dieses Buch war eine Werbung für eine Therapie mit frischem Wasser, Bewegung in frischer Luft und vernünftiger Ernährung.

Mitten im November beginnt Kneipp Vollbäder in der eiskalten Donau zu nehmen. Er setzt sich ins Wasser, bis nur noch der Kopf aus den Fluten ragt. Und wenn er schlotternd aus dem eisigen Wasser steigt, dann fühlt er sich regelmäßig wie neu geboren, frisch und stark.

Kneipp hat sich jedoch keineswegs als bloßer „Wasserdoktor“ verstanden. Heute gilt er als bedeutender Pionier einer ganzheitlichen Heilkunde und naturgemäßen Lebensweise.

Eine Gruppe von Frauen hat vor dem 15. August Kräuter gesammelt und die Kräuterbüschel zur Segnung mit in die Kirche gebracht. Nach dem Gottesdienst wurden die Kräuter an die Mitfeiernden verteilt.

Liebe Leser des Pfarrblatts! Ich wünsche euch einen gesunden Herbstbeginn. Ich beende meinen Artikel mit einem Ausspruch der heiligen Theresa von Avila: „Sei gut zu deinem Körper, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen.“

Anton Schwinner, Pfarrer in Pension

## Kalendarium

- 02.09.** 17<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup> Vorbereitungstreffen für die Erstkommunion
- 03.09.** Herz-Jesu-Freitag  
18<sup>00</sup> Anbetung und Beichtgelegenheit
- 04.09.** 09<sup>00</sup> Erstkommunion VS I und VS II - 2a  
11<sup>00</sup> Erstkommunion VS II - 2b und 2c
- 19.09.** 10<sup>00</sup> Wortgottesfeier
- 26.09.** 10<sup>00</sup> Festgottesdienst, anschließend Agape auf dem Kirchenplatz geplant. Näheres auf Homepage oder im Schaukasten!

### Vorschau auf Oktober

- 01.10.** Herz-Jesu-Freitag  
18<sup>00</sup> Anbetung und Beichtgelegenheit
- 10.10.** Erntedank- und Ehejubiläumssonntag  
10<sup>00</sup> Festgottesdienst
- 17.10.** Weltmissionssonntag  
10<sup>00</sup> Wortgottesfeier, Jugendaktion

## Erntedank & Ehejubiläen

Am Sonntag, dem 10. Oktober, feiern wir in St. Severin wieder unser jährliches Dankfest. Wir danken Gott für die Ernte der verschiedenen Früchte des Feldes und der Gärten, aber auch für die Früchte unserer Arbeit. Für dieses Fest laden wir Paare ein, die 5, 10, 15, 20, ... oder mehr Jahre verheiratet sind, um sich dem Dank für ihr gemeinsames Leben beim Gottesdienst anzuschließen. Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung in der Pfarrkanzlei.

*Es kann jederzeit zu Änderungen kommen, bitte besuchen Sie deshalb unsere Homepage*

*[www.tulln-st.severin.at](http://www.tulln-st.severin.at)  
oder schauen Sie im Aushang der Pfarre nach. Danke!*

### PFARRE TULLN-ST.SEVERIN

A-3430 Tulln, Anton-Bruckner-Straße 12  
I: [www.tulln-stseverin.at](http://www.tulln-stseverin.at)  
E: [pfarre@tulln-stseverin.at](mailto:pfarre@tulln-stseverin.at)  
T: +43 2272 64539  
M: +43 676 8266 33442 (Prov. Reginald)  
Pfarrkanzlei: Di-Fr: 9<sup>00</sup>-11<sup>00</sup>; Do: 17<sup>00</sup>-19<sup>00</sup>

## Impfen in St. Severin

Als das Hausärzteteam ETW in Tulln, Karls-gasse, für ihre Corona-Impfungen kurzfristigen Ersatz für ihren bisherigen Impfort am Messengelände Tulln suchte, wurden sie – Dr. Edhofer, Dr. Tesik und Dr. Weilharter – in St. Severin fündig. So wurde das Pfarrzentrum an sechs Montagen zum Impfzentrum. Die räumlichen Gegebenheiten konnten für den Impfvorgang gut adaptiert werden. Viele Menschen nutzten die Wartezeit nach der Impfung, um auf der Pfarrwiese, im Innenhof oder in der Kirche von der Alltagshektik „etwas runter zu kommen“. So manche lernten dadurch das Pfarrzentrum St. Severin kennen.



Die Spende des Ärzteteams in der Höhe von € 1.260 für die Nutzung unserer Räumlichkeiten werden wir teilen: Eine Hälfte dient der Erhaltung unseres Pfarrzentrums, und die andere Hälfte werden wir für die Krankenschwester in Oșorhei, Rumänien, verwenden. Die Pfarre St. Severin unterstützt seit Jahren diese Krankenschwester, die für alte und pflegebedürftige Menschen im Einsatz ist.

## Es ist schön, dass ...

... sich eine Gruppe von engagierten „Severinern“ am Freitag, dem 6. August, in St. Severin traf, um eine Aufräumaktion durchzuführen. Zwar war das Pfarrzentrum über ein Jahr nicht wirklich in Betrieb, aber es hat sich allerhand „Gerümpel“ in den diversen Nebenräumen angesammelt. Wir hoffen auf einen baldigen Neustart!



## Gemeinwohl

Beim Thema „Wie schütze ich mich und die anderen?“ im Rahmen der Coronapandemie ergeben sich viele Fragen. Besonders aber geht es um Verantwortung für sich selbst und für die anderen. Da scheint bei manchen Diskussionen die Wertigkeit einseitig. So könnte man den Eindruck gewinnen, dass oft nur das „Ego“ im Vordergrund steht und kaum die Verantwortung für das „Gemeinwohl“. Bisweilen täte es gut, wenn jeder für sich versuchen würde, seine Sicht der Dinge auch von den anderen Standpunkten aus zu betrachten. Auch wenn diverse Bedenken bestehen, so scheint es doch nur eine Möglichkeit zu geben, damit wir wieder mehr Kontakte pflegen und das Miteinander stärken können. Sie werden sicher erraten, was damit gemeint ist, oder?

Meint ihr glaux



## Pfarrfest 2021

Optimistisch haben wir im Frühjahr für den letzten Sonntag im September bei der Stadtgemeinde unser Pfarrfest angemeldet. Doch die ungewissen Zeiten und die coronabedingten Rahmenbedingungen zwingen uns, das Pfarrfest 2021 am **26.09.** abzusagen.

## Bibelfestwoche

Bibelfestwoche auch im Bibelgarten auf der Garten Tulln:

**28.09.**, 19 Uhr: Dekanatsvesper  
**02.10.**, 14<sup>00</sup>-16<sup>30</sup>: Biblisches Ratespiel zum Thema „Heilende Begegnungen“ in der gesamten Garten Tulln  
Die Bibelrunde im Herbst wird sich dem Buch der Psalmen widmen. Leitung – Stefan Mayerhofer



## Geburtstage

vom **01.07.** - **31.08.**

- 70. **Löscher** Johann; **Winter** Maria; **Eidher** Hubert;
- 75. **Blaim** Adelheid; **Fingerhut** Christine; **Koss** Otto; **Laber** Alois; **Moser** Josefine; **Neulinger** Franz; **Strohmayr** Gerhard; **Vogl** Maria;
- 80. **Angerer** Edith; **Jaunecker** Christine; **Schmidt** Erich;
- 85. **Maderner** Vinzenz; **Schefcsik** Monique; **Schneider** Eduard;
- 86. **Huber** Friedrich; **Kerschbaumer** Anton;
- 87. **Haider** Franz;
- 88. **Roth** Karl;
- 89. **Reissner** Johanna;
- 90. **Stagl** Martha;
- 91. **Turocsy** Anna;
- 94. **Fiedler** Anna



## Trauungen

Dipl.-Ing. Florian **Mayer** und Viktoria Andrea, MSc (geb. Wetter), Tulln



## Taufen

**Mellinger** Mia und Moritz, Tulln;  
**Grimm** Amelie und Jonathan, Tulln;  
**Würz** Lotta Marie, Tulln;  
**Pall** Jonathan Erich Walter, Tulln;  
**Weber-Wied** Tabea, Sieghartskirchen;  
**Barger-Wied** Emily, Mollersdorf;  
**Reither** Alice Aurora, Langenrohr;  
**Fischer** Marcel, Tulln;



## Verstorbene

**Felber** Maria, im 85. Lj.;

**Weinberger** Theresia, im 90. Lj.;

**Bradac** Erwin, im 63. Lj.;

**Zimmel** Kunhilde, im 77. Lj.;

**Raffel** Rudolf, im 87. Lj.;

**Haas** Hermine, im 75. Lj.;

**Haas** Wilfried, im 78. Lj.;

Herausgeber: Pfarre Tulln St. Severin, <http://www.tulln-stseverin.at>. Für den Inhalt verantwortlich: AK Öffentlichkeitsarbeit, [akoeff@tulln-stseverin.at](mailto:akoeff@tulln-stseverin.at). Alle 3430 Tulln, Anton-Bruckner-Str. 12. Bilder (soweit nicht anders angegeben): Pfarre Tulln St. Severin. DVR-Nr. 0029874 (1775). Verlags- und Herstellungs-ort: Tulln. Druck: Copy & Druck 1 Tulln